

	<p>Tárgyak: Mit Glasperlen besetzte Zierscheibe von einem Pferdegeschirr</p> <p>Intézmény: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Gyűjtemények: Archäologie, Frühes Mittelalter</p> <p>Leltári szám: WLM 1633</p>
--	--

Leírás

Dieser vergoldete Schmuck-Anhänger für ein Pferde-Geschirr wurde in Babstadt gefunden. Gerahmt von einem festonierten Rand mit Besatz aus blauen Glasfluss- und Bronze-Perlen, zeigt das scheibenförmige Schmuckelement einen Krieger im Kampf mit einem Drachen. Die Motivik legt nahe, dass dem Anhänger eine Unheil abwehrende Wirkung zugeschrieben wurde.

Für einen Ritter der Stauferzeit war das Pferd Kriegs- und Repräsentationswerkzeug zugleich. Vieles deutet daraufhin, dass bei höfischen Turnieren – im 12. Jahrhundert in erster Linie militärische Übungen – dieselbe Ausrüstung wie im Kampf verwendet wurde. Die imposante Erscheinung eines Ritters auf reich geschmücktem Schlachtross wird auch Teil einer psychologischen Kriegsführung im Kampfeinsatz gewesen sein. [Judith Thomann]

Alapadatok

Anyag/ Technika:	Glasfluss, Kupferlegierung, Vergoldung
Méretek:	Höhe: 7,7 cm, Breite: 5,85 cm, Durchmesser: 5,8 cm

Események

Készítés	mikor	1150-1190-es évek
	ki	
	hol	
Feltárás	mikor	
	ki	

Kulcsszavak

- Glasfluss (Abfallprodukt)
- aranyozás
- fegyver
- kézművesség
- középkor
- rézötövet
- állat

Szakirodalom

- Hauss herr, Reiner; Väterlein, Christian Die Zeit der Staufer Geschichte, Kunst, Kultur; Katalog der Ausstellung, Stuttgart [Altes Schloß Schillerplatz 6 und Kunstgebäude Schloßplatz 4, 26. März - 5. Juni] 1977; [die Ausstellung wird veranstaltet aus Anlaß des 25jährigen Bestehens des Landes Baden-Wür. , S. 220 Nr. 272
- Kohlhausen, Heinrich (1959): Das Paar vom Bussen. Berlin, S. 29-48
- Marx, Petra (2022): Barbarossa die Kunst der Herrschaft. Petersberg, S. 228 Abb. Kat.Nr. 119 b Nr. 119 b